

Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Ortsrates Wörschweiler
vom 01.03.2021

Top 5 Entnahme von Wasser durch private Getränkehersteller im Taubental

Der Vorsitzende berichtet, dass man der Presse habe entnehmen können, dass in unmittelbarer Angrenzung an die Kernzone der Biosphäre Probe-Bohrungen stattgefunden hätten. Die Fa. Lidl stelle in Kirkel das Saskia-Mineralwasser her, dafür soll das Wasser entnommen werden.

Auch in Kirkel habe dies zu erheblichen Diskussionen geführt. Der Homburger Stadtrat habe in seiner letzten Sitzung ebenfalls eine Resolution verfasst gegen die Wasserentnahme. Er habe nun zusammen mit Herrn M. Guth ebenfalls eine Resolution erarbeitet:

„Resolution des Ortsrates Wörschweiler – gegen eine weitere Brunnenbohrung im Kirkeler Taubental –

Der Ortsrat Wörschweiler fordert das Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz sowie das Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz (LUA) auf, die Trinkwasserversorgung der Menschen in der Region zu sichern und vor diesem Hintergrund eine weitere Grundwasserentnahme mittels weiterer Brunnen im Kirkeler Taubental abzulehnen.

Der Brunnen im Taubental liegt direkt an unserer Gemarkungsgrenze und gleichzeitig nahe der Kernzone des Biosphärenreservats Bliesgau. Der betroffene Grundwasserkörper hilft, die Trinkwasserversorgung von Homburg und somit auch von Wörschweiler sicherzustellen.

Die Bürger*innen unserer Region erwarten zu Recht, dass ihr Trinkwasser und die Natur umfassend geschützt werden und nicht den Gewinnbestrebungen eines Konzerns zum Opfer fallen. Die Trinkwasserversorgung der Bevölkerung und der Grundwasserschutz haben für uns oberste Priorität.

Daher appellieren wir nachdrücklich an die Landesregierung, einer weiteren Kommerzialisierung des saarländischen Grundwassers vor dem Hintergrund der Klimaveränderungen und der zunehmenden Trockenheit keinen Vorschub zu leisten.

Begründung:

Es sind unmittelbare Auswirkungen auf die Nachbarkommunen der Biosphäre Bliesgau zu befürchten, da viele Brunnen, die für die Trinkwasserversorgung in der gesamten Region sorgen, betroffen sein könnten. Eine Absenkung des Grundwasserspiegels wirkt sich direkt auf die Umwelt aus. Aus diesen Gründen ist das geplante Vorhaben der MEG abzulehnen.

Wörschweiler, 24.02.2021

Gez.

Ortsrat Wörschweiler“

Der Vorsitzende berichtet, dass es auch von Blieskasteler Seite Aktivitäten gegen das Vorhaben der Fa. Lidl geben würde.

Fakt sei, dass die Fa. Lidl weitere Bohrungen plane und er könne sich nicht vorstellen, dass bei weiteren Bohrungen einfach ein Deckel drauf käme und man das Thema ad acta lege. Dafür werde viel zu viel Geld in die Hand genommen.

Er berichtet weiterhin, dass der Forst, hier der Förster vor Ort, ebenfalls gegen diese Wasserentnahme sei. Die Geschäftsführung vom Landesforst sei allerdings dafür, da die Wasserentnahme auch entlohnt werde.

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt die vom Vorsitzenden verlesene Resolution.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig